

WERBAS - Classic Installationsbedingungen

Hardware

Einplatz:	IBM oder komp. PC mit Pentium IV mit Intel Chipsatz, CD-ROM, Arbeitsspeicher in Abhängigkeit des Betriebssystems mind. 256 MB RAM, Festplatte und Windows WIN2000/XP-Prof.
Workgroup Netz: (max.2 Arbeitspl.)	Max. zwei IBM oder komp. PC`s mit Pentium III, CD-ROM, Arbeitsspeicher in Abhängigkeit des Betriebssystems mind. 256 MB RAM, vernetzt mit Windows WIN2000/XP-Prof. und Ethernet-Netzwerkarten. Einsatz von Pervasive SQL2000i mit SP4 für Workgroup ist zwingend.
Netzwerk: (mehr als 2 Arbeitsplätze)	Server: Dedicated, empfohlen Domänenstruktur, TCP/IP-Protokoll, Arbeitsspeicher in Abhängigkeit des Betriebssystems und Anzahl der Arbeitsplätze, mind. 256 MB RAM. Arbeitsplätze: siehe Einplatzbedingungen. Empfohlen: einheitliches Betriebssystem auf allen Arbeitsplätzen. Vernetzung mit Windows WIN2000/2003 Server. Mit Ethernet-Netzwerkarten/Kabel. Es muss Pervasive SQL 7 mit SP6 oder SQL 2000i mit SP4 installiert sein.
Terminalserver:	Nur nach individueller Prüfung der Netztopologie
Drucker:	Windowstreiber, Fixed Font-Betrieb. Eingeschränkte Unterstützung von Mehrschichtbetrieb. Druck von Durchschlagsätzen nur mit Nadeldrucker möglich.
Datensicherung:	In Abhängigkeit der EDV-Umgebung; ist Aufgabe des Kunden

Software

Datenbank:	Der Einsatz von WERBAS mit Pervasive SQL 7 / 2000i oder Pervasive SQL 2000i für Workgroup in Verbindung mit anderer Software, die ebenfalls Btrieve/Pervasive einsetzt, kann zu einem erhöhten Installationsaufwand führen. Der Aufwand ist kostenpflichtig.
Druckausgabe:	Der Ausdruck und die grafische Darstellung von Listen, Briefen, Tabellen und Formular-Vordrucke basiert auf dem Einsatz von MS-Office Produkten.
Bestell-/Disposysteme:	Zur Anbindung von WERBAS an Bestell-/Disposysteme von Herstellern und Lieferanten ist ein Internetanschluss notwendig.
WERBAS Zeitwirtschaft:	Zur Datenerfassung sind die Scanner MS 9540-47 und Gryphon 433 MHZ frei gegeben.
WERBAS-SHOP und Warenwirtschaft:	Es ist ausschließlich der Belegdrucker Citizen 3546/3551 mit Schublade und Display sowie die Scanner MS951-K / MS9520 / MS9540-47 / Gryphon 433MHZ und Metrologic MDE Scanpal freigegeben!
WERBAS- Finanzbuchhaltung:	Ein PC mit Pentium IV und mind. 256 MB RAM ist notwendig. Bei Nadeldruckern besteht eine eingeschränkte Druckmöglichkeit. Laserdrucker wird empfohlen.
WERBAS-Find-it:	Die Installation kann ausschließlich unter WIN-NT/ WIN XP-Prof. oder WIN2000-Server erfolgen. Geforderte Bildschirmauflösung 1024 x 768. Bei Einsatz von Fritz-Fax muss Version 03.09 vorhanden sein. Port 3050 bei TCP/IP muss frei sein. Weitere modulabhängige Bedingungen: E-Mail-Client: MS Outlook 2000 FI-Import: Mind. Internet Explorer, Version 6.0 Scanbox: TWAIN-kompatibler Scanner ; autom. Blatteinzug empfohlen Terminal-Server: Scannen am Client nur mit Lexmark X520, X522, X620, X622 bzw. X215 Zum Ausdruck auf Archiv ist ein kostenpflichtiger TIFF-Druckertreiber notwendig.
Update:	Das WERBAS-Update wird grundsätzlich auf CD geliefert.

Die WERBAS AG übernimmt keine Gewähr, dass die in den Programmen der WERBAS AG enthaltenen Leistungsmerkmale bei anderen gewählten Maschinenkonfigurationen und/oder in Verbindung mit anderer kundenseitig installierter Soft- und Hardware funktionsfähig sind.